
FDP Maintal

FDP MAINTAL WÄHLT LEO HOFFMANN ZUM NEUEN ORTSVORSITZENDEN

30.08.2020

KLAUS GERHARD ÜBERGIBT DEN STAFFELSTAB

Nach fünf Jahren als Vorsitzender übergab Klaus Gerhard das Ruder an seinen bisherigen Stellvertreter Leo Hoffmann. „Um bei der anstehenden Kommunalwahl weiterhin erfolgreich zu sein, bedarf es des Tatendrangs und des Ideenreichtums der nächsten politischen Generation innerhalb der FDP in Maintal.“ sagte Klaus Gerhard, der mit seinem zuvor angekündigten Rücktritt den Weg für neue Impulse aufzeigte. Neben den vielen inhaltlichen Erfolgen der letzten Jahre konnte Klaus Gerhard in seinem Rechenschaftsbericht auch auf ein stetiges Wachstum bei den Mitgliedern zurückblicken. So seien allein in den letzten Wochen drei Neumitglieder hinzugekommen.

Der 37-jährige Leo Hoffmann wurde mit 89% der Stimmen als neuer Vorsitzender gewählt. In seiner Rede dankte er seinem Vorgänger und zeigte sich hocherfreut, dass dieser auch weiterhin aktiv in der FDP mitarbeiten wird. Als zentrales Element seines Vorsitzes sieht er die Kommunikation. Es sei wichtig miteinander zu sprechen, aber auch klar und verständlich politische Inhalte zu kommunizieren. Gerade in jüngster Zeit seien viele Entscheidungen für viele Bürger intransparent, würden aber wegen der besonderen Situation so hingenommen.

Hoffmann zeigte sich zuversichtlich, dass die Bürgerinnen und Bürger die gute Arbeit der FDP auch in der kommenden Kommunalwahl honorieren werden. „Wir legen die Finger in die Wunde. Es gibt zahlreiche Punkte, die die Menschen in Maintal bewegen. Bei vielen davon konnte die FDP bereits einiges bewegen, für andere brauchen wir in Maintalandere Mehrheiten.“ Konkret führte er dabei die Themenbereiche Verkehr, Finanzen, Wachstum und Gestaltung der Stadt, Vereine, Wirtschaft sowie Digitalisierung an.

Frank Windelband wählten die Liberalen zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden, er war bis dahin im Ortsverband als Europabeauftragter aktiv. Neuer Schatzmeister und damit Nachfolger von Karin Martiker ist Florian Theisen. Klaus Gerhard bleibt als neuer Europabeauftragter dem Vorstand der FDP erhalten. Der neuformierte Vorstand wird jetzt in die aktive Wahlkampfphase gehen und die bevorstehende Kampagne vorbereiten. „Wir freuen uns auf den Dialog mit den Bürgern und den Disput mit den politischen Wettbewerbern!“, sind sich alle einig.